



Die drei Preisträger



„Das Nilpferd“

1. Preis: Heide Rumm

Gewinnerskulptur:

Das Nilpferd

Technik: Rollstuhl, fell, Acryl, Kleister, Papier

Herstellungsjahr : 2011

Grösse: 130x90x60

Heide Rumm:

- 1957 in Horrheim geboren
- Wohnort: Behindertenhilfe g GmbH Zußdorferstr. 28 88271 Wilhelmsdorf
- seit 1985 in der Malwerkstatt
- Malwerkstatt: Silke Leopold
- Telefon: 07503 929 500, Email: Malwerkstatt-Behindertenhilfe@zieglerische.de
- 1997 gewann sie den Bundes-Kunstpreis für Menschen mit einer Behinderung Radolfzell
- Ausstellungen in den Jahren 1987,89,91,95,97,99,2001,03, 05, 07, 09, 11, 13
- (Kreisparkasse Friedrichshafen, Sparkasse Waaghaus Ravensburg, Haus Birkach Stuttgart, Karlshöhe, Bad Boll, Böblingen, Kultur am Rande in Reutlingen, Ministerium für Kultus & Sport Neues Schloss Stuttgart , Kunstwoche Italien, Deutschland, Frankreich, Gemeinschaftsausstellungen in Wilhelmsdorf etc.)

Ihre Kunst

Angeregt durch unmittelbare Betrachtungen gestaltet Heide Rumm, eine gehörlose Frau, in beruhigter Farbigkeit reduzierte Abbildungen des Tatsächlichen. Seit einigen Jahren sucht sie immer wieder die Auseinandersetzung mit dem Plastischen, Skulpturen aus Altmaterialien wie Papprollen, Rollstühlen, Wäschewagen.

Dabei zeigte sie ein besonderes Gefühl für Größen und Proportionen, für Material als Ersatzmöglichkeit für Reales. Ist auch im Prozess die eigentliche Bauabsicht für den Betrachter nicht zu erkennen, so scheint sie eine klare Vorstellung durch das Geschehen zu tragen. Am Ende, meist durch Farbe erschliesst sich dann die verfolgte Darstellung, eine Frau, ein rollendes Pferd, ein Sitznilpferd.

Im Rückblick der 28 Jahre Malwerkstatt, sind vor allem drei Themen auffallend: Portraits einer Frau, Darstellungen einer bergigen Landschaft mit Haus-Heimat und bewegten Formspiele, deren Ursprung nicht festschreibbar scheint – Phantasie.

Das Bedürfnis dabei zu sein, Ziele zu verwirklichen und Anerkennung im Sosein als Gestalterin zu erfahren ist ihr ein Grundbedürfnis.

Eine Auseinandersetzung mit der realen Welt und eine starke Mitteilung einer bewegten Frau, groß unterzeichnet ein Name: Heide Rumm

2. Preis: Christiane Lehr



„Name des Werkes“

- geboren 1951 in Heidelberg
- seit 1993 in der Kreativen Werkstatt
- lebt in Waiblingen



Wenn Christiane Lehr in die Kreative Werkstatt kommt, sprudeln die Erlebnisse, die sie unbedingt berichten muss, förmlich aus ihr heraus.

Christiane Lehr interessiert sich für fast alles. Sie steht mit beiden Beinen in ihrem Alltagsleben. Tagsüber arbeitet sie in der Werkstatt und in ihrer Freizeit schaut sie viel fern. So entstehen auch die Themen für ihre Bilder, sowohl aus realen Erlebnissen, als auch aus im Fernsehen miterlebtem. Christiane Lehr probiert gern verschiedene Materialien und Maltechniken aus. Am sichersten und wohlsten fühlt sie sich aber, wenn sie mit Acrylfarben und Buntstiften arbeitet. Hier kann sie ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Nebenher erzählt sie die Geschichte, die sie gerade malt – oder auch schon eine neue ... Das Leben geht weiter, auch wenn Christiane Lehr noch einige Zeit damit beschäftigt sein wird, ihr Bild zu beenden.

Adresse:

Diakonie Stetten e.V.

Remstal Werkstätten

Oppenländerstr. 39

71332 Waiblingen

Vertreten und Info über Thomas Grabert 07151-940-4426 oder thomas.grabert@diakonie-stetten.de

2. Preis: Jürgen Seuffert



„Name des Werkes“



- geb. 1935 in Stuttgart
- seit 1996 in der Kreativen Werkstatt
- lebt in Kernen – Rommelshausen

Jürgen Seuffert spricht eher wenig, lieber zeichnet er Eisenbahnen, Katzen, Hunde, Autos, Menschen und Tannenbäume, oder er verwendet Fotobände in denen er blättert, als Vorlage.

Er zeichnet sehr konzentriert und exakt. Den eigentlichen Reiz entwickeln seine Bilder jedoch durch die eigenwillige Zusammensetzung der Motive. Aus verschiedenen Elementen „baut“ Jürgen Seuffert sich seine Bilder zusammen, zwischen 4 – 5 abgezeichneten Fotos erscheinen dann z. B. seine eigenen Männlein oder Flugzeuge, Autos und Bäume, jedoch proportional wesentlich größer. So entsteht eine skurrile, von ihm neu zusammen gebastelte, auf dem Bild neu komponierte – ein wenig surrealistisch wirkende Welt... Jürgen Seufferts Welt eben.

Adresse:

Diakonie Stetten e.V.

Remstal Werkstätten

Oppenländerstr. 39

71332 Waiblingen

Vertreten und Info über Thomas Grabert 07151-940-4426 oder thomas.grabert@diakonie-stetten.de